

Adresse dieses Artikels: <http://www.abendblatt.de/hamburg/article206238519/Initiative-gegen-Kindesmissbrauch-in-Hotels-gestartet.html>

HAMBURG

13.10.15

## Initiative gegen Kindesmissbrauch in Hotels gestartet



Stiftung will Personal über Missbrauch in Hotels informieren (Symbol)

Foto: Patrick Pleul / dpa

Mitarbeiter sollen zum Tabu-Thema Gewalt und sexueller Missbrauch von Kindern in Hotels geschult werden. Träger ist Stiftung Kinderblick.

Anzeige



### Rom Kolosseum Eintritt

Sehe Kolosseum, Pantheon und Trevi Alles über den Brunnen.  
Buche jetzt

[musement.com/Rom\\_Kolosseum](http://musement.com/Rom_Kolosseum)

Hamburg. Mehr als zehn Hotels in der Hansestadt unterstützen eine neue Initiative zum Schutz von Kindern. Die Häuser, darunter das Grand Elysée Hotel und das Scandic Hamburg Emporio, werden in den nächsten Wochen Zimmermädchen, Bar- und Empfangsmitarbeiter über ein Tabu-Thema informieren: Gewalt und sexueller Missbrauch von Kindern in deutschen Hotels.

Träger der Offensive "100 Prozent Kinderschutz" ist die Stiftung Kinderblick mit ihrem Gründer, dem Stuttgarter Hotelier Lars Ellenberger. Er berichtete in Hamburg darüber, dass es auch in Hotelzimmern zum Missbrauch von Kindern und Jugendlichen komme. Aufgabe der Stiftung sei es, die Hotelmitarbeiter zu sensibilisieren. Die Stiftung bietet kostenlose Schulungen für die Hotelmitarbeiter an, um einen Beitrag zur Prävention zu leisten. Sie lernen dabei das richtige Handeln im Verdachtsfall. Lars Ellenberger sagte: "Als Hotelier ist es mir ein wichtiges Anliegen, dass wir bundesweit und damit auch in allen Hotels in Hamburg in Sachen Kinderschutz an einem Strang ziehen."

Unterstützung erhält das Projekt der 2013 gegründeten Stiftung vom Hamburger Hotel- und Gaststättenverband. DEHOGA-Hauptgeschäftsführer Gregor Maihöfer räumte ein, dass auch in Hamburger Hotels solche Straftaten vorkommen könnten. Bisher hat die Stiftung bundesweit Mitarbeiter in 180 Hotels geschult. Die Schulungen erfolgen online. Außerdem kooperiert die Stiftung mit dem Verein Allerleirauh, der Beratungsstelle bei sexueller Gewalt in Kindheit und Jugend.  
(esh)